

Protokoll zur Sitzung des Ortschaftsrates Leppersdorf am 09.03.2023

Anwesenheit: Michael Kretschmer  
Bernd Strehlau  
Kai Hoffmann  
Gritt Großmann

Entschuldigt: Matthias Gräfe

Gast: Herr Kreher

**Tagesordnung - Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung und Information
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Anfragen Bürger
4. Vorstellung der Gemeinde für die neu Zugezogenen
5. Nutzungskonzept und weiterer Ausbau DGH
6. Auswertung Sitzungen des Gemeinderates vom 08.3.23

**Tagesordnung - Nichtöffentlicher Teil**

1. Bauvoranfragen/Baugenehmigungsanträge
2. Ehrung eines Bürgers 2023
3. Sonstiges und Anfragen

**1. Öffentlicher Teil**

**1.1 Begrüßung und Informationen**

Der Ortsvorsteher begrüßt die Ortschaftsräte und die Gäste und stellt die Tagesordnung vor. Der OR ist beschlussfähig.

## **1.2. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

## **1.3. Anfragen Bürger**

Keine

## **1.4. Einladung der neu Zugezogenen und Vorstellung der Gemeinde**

Der Termin für die Veranstaltung ist der 15.3.2023 19:30 Uhr. Der Ortschaftsrat trifft sich 19:00 zur Vorbereitung im DGH. Die Sitzordnung wird nach der Verkehrsteilnehmerschulung hergestellt.

## **1.5. Nutzungskonzept und weiterer Ausbau DGH**

Unter Berücksichtigung der Erfordernisse durch Veranstaltungen des Dorfclubs ist folgende zukünftige Nutzung denkbar.

Saal, Küche und Toiletten	wie bisher
Durchgang	Versammlungsraum
Geplanter Biboraum	Lager für Dorfclub, für Stühle und Tische
Kleiner Raum 1. OG	noch offen
Dachboden	noch offen

Zur Nutzung des Durchganges als Versammlungsraum ist die Wärmeinstrahlung der sommerlichen Abendsonne zu mindern und schallschluckende Elemente anzubringen. Der Ortschaftsrat prüft die Kosten dieser Maßnahmen.

Weiterhin prüft der Ortschaftsrat unter Berücksichtigung des neuen Ausbaustandes die Sinnhaftigkeit einer Abtrennung eines Teils des Saales.

Die Problematik Refinanzierung von Verlusten bei Geschirr, Besteck und Gläsern ist geklärt. Frau Ernst wurde am 9.3.23 gebeten die praktische Umsetzung vorzubereiten.

## **1.6. Auswertung Sitzungen des Gemeinderates vom 08.3.23**

Der Ortschaftsrat wurde über die Abstimmung des Gemeinderates zum Antrag auf Errichtung einer Kälteanlage der Firma Müllermilch, die Kostensteigerung bei den Projekten Digitalpakt Schule Leppersdorf und Brandschutz Schule Wachau, die Einrichtung einer Arbeitsgruppe Energie und die zukünftig baugenehmigungsfreie Errichtung von Photovoltaikanlagen 200 m links und rechts der Autobahn informiert.

## **2. Nichtöffentlicher Teil**

### **2.1 Antrag auf Vorbescheid Bauvorhaben Mittelstraße 15**

#### **Gegenstand der Beschlussvorlage:**

Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben "Abbruch Wohnhaus und Ersatzneubau als Wohnhaus", Mittelstraße 15, Flurstück Nr. 359/6, 2, 19, 187/4, Gemarkung Leppersdorf  
- Antrag auf Vorbescheid nach § 75 SächsBO

#### **Beschlussvorschlag:**

Für das Bauvorhaben "Abbruch Wohnhaus und Ersatzneubau als Wohnhaus", Mittelstraße 15, Flurstück Nr. 359/6, 2, 19, 187/4, Gemarkung Leppersdorf, wird folgende Zustimmung erteilt:  
- Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB

#### **Begründung:**

Das Grundstück liegt im bauplanungsrechtlichen Innenbereich gemäß §34 BauGB. Durch die Lage im gesetzlich festgelegten Überschwemmungsbereich, ist im späteren Baugenehmigungsverfahren auf eine hochwasserangepasste Bauweise hinzuweisen.  
Die neu geplante Grundfläche baulicher Anlagen unterschreitet die vorhandene Grundfläche (neu: 130 m<sup>2</sup> / vorhanden: 200 m<sup>2</sup>).

Beschluss 01/03/2023: Abstimmung: Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## **2.2 Ehrung eines Bürgers zum Jahresempfang**

Der Ortschaftsrat wählte für die diesjährige Ehrung verdienter Bürger Frau Hilde Gräfe. Über 50 Jahre kümmerte sie sich um Ordnung und Sauberkeit auf dem Friedhof und in der Kirche. Zum Erntedankfest schmückte sie die Kirche mit Blumen aus ihrem Garten.

## **2.3 Anfragen und Sonstiges**

Bernd Strehlau hatte von Nachwuchssorgen der Feuerwehr gehört . Von der Moritzburger Feuerwehr ist im bekannt, dass die Kameraden als kleinen Anreiz und auch als Anerkennung für ihre Leistungen gemeindliche Einrichtungen kostenlos nutzen dürfen. Für Wachau wäre eine kostenlose Nutzung des Bades, der Mieträume und eventuell weiterer Leistungen denkbar. Herr Strehlau schlägt diese Moritzburger Praxis als Anregung für eine Diskussion im Gemeinderat vor.

gez. Michael Kretschmer  
Ortsvorsteher